

17.06.2017, 16 Uhr in der Krebismühle

**EMOBILE** - von Sonne, Wind und Wasser bewegtes Kunstwerk

Übergabe der kinetischen Plastik



## Herzliche Einladung zur Einweihungsfeier des EMOBILE

Samstag, 17. Juni 2017, auf dem oberen Hof der Krebismühle/Oberursel, um 16 Uhr

### Begrüßung:

#### Dr. Diethelm Damm

Verein Hilfe zur Selbsthilfe e.V., 1. Vorsitzender

#### Katrin Hechler

Kreisbeigeordnete, Hochtaunuskreis

#### Christof Fink

Magistrat der Stadt Oberursel, 1. Stadtrat

#### Christine Schwake

Corporate Volunteering der Deutschen Bank AG  
EMOBILEsierendes ehrenamtliches Mitarbeiter-Engagement

Idee und Entwicklung des Emobile, Erläuterungen von:

#### Regina Planz und Andreas Hett

Verein Kunsttäter e.V., Künstler

Für das leiblichliche Wohl sorgt das Restaurant "Die Linse"

### Das EMOBILE, was ist das?

Fast 4 Jahre haben die Kunsttäter-Initiatoren Regina Planz und Andreas Hett zusammen mit mehr als 40 jungen Kunsttätern an dem kinetischen Kunstwerk **EMOBILE** gearbeitet.

### Ein Mammutprojekt!

Die Idee von Andreas Hett war, ein bewegliches Kunstwerk zu schaffen, das durch Wasser-, Sonnen- und Windenergie angetrieben wird. Von Windrädern und einem Solarpanel erzeugtem Strom wird eine Wasserpumpe angetrieben, die ein großes Mühlrad zum Rotieren bringt, eine Referenz an die Getreidemühle, die die KREBSMÜHLE einst war.

So werden sich bald 4 Windräder spielerisch im Wind drehen und das Mühlrad wird den 12 Quadratmeter großen, einem Wassertropfen nachempfundenen farbenfrohen Mosaikbrunnen, mit Wasser umspülen. Auf den Achsenenden des Mühlrades rotieren weitere künstlerische Objekte mit.

Alles ist in Bewegung, lässt sich treiben von Kräften der Natur und nutzt sie ohne ihr zu schaden. Dies ist die Idee der ästhetischen, künstlerischen Umsetzung des **Emobile** als ein kinetisches Kunstwerk.

### Kunst als Chance!

Die Bildhauerwerkstatt Kunsttäter versteht sich als freie Kunstwerkstatt/Atelier. Sie ermöglicht straffällig gewordenen Jugendlichen einen Zugang zur Kunst, der ihnen zuvor aufgrund gesellschaftlicher Stigmata vielfach verschlossen war. Über das freie bildnerische Kunstschaffen entdecken sie eigene neue Fähigkeiten und Ressourcen. Im Rahmen der auferlegten Sanktionen schaffen sie nach eigenen Ideen Kunstwerke aus Stahl, Holz und Stein. So entstehen einmalige Skulpturen, die wie kaum ein anderes Medium der inneren Welt dieser Jugendlichen ein Gesicht und einen Körper geben. Die jungen Kunsttäter sind zwischen 14 und 23 Jahren alt und kommen aus dem gesamten Vordertaunus.

Die Kunsttäter wurden im Jahr 2000 vom KSFO auf Initiative von Andreas Hett etabliert und werden seit dem vom KSFO gefördert. 2011 hat sich der Verein Kunsttäter e.V. gegründet mit dem Ziel, die Arbeit der Kunsttäter weiter zu entwickeln, um so auf vielfältigem Wege die künstlerische Arbeit mit benachteiligten Jugendlichen zu fördern.

Machen Sie sich ein Bild von den Kunsttätern unter:

[www.kunsttaeter.de](http://www.kunsttaeter.de)

Adresse der Kunsttäter:

Kleine Schmieh,  
neben der Turnhalle der Feldbergschule  
61440 Oberursel

Kontakt:

Kunsttäter e.V.  
Telefon: 06171-503098  
[andreashett@onlinehome.de](mailto:andreashett@onlinehome.de)

### Förderer des EMOBILE:

